



Liebe Mitglieder und Interessierte,

nach der Mitgliederversammlung ist vor dem LOSLASSEN:

Ergebnisse der Mitgliederversammlung:

Die Mitgliederversammlung ist am 26.04.2022 im Paradies Café erfolgreich durchgeführt worden. Der Vorstand hat über das Geschäftsjahr 2021 berichtet und einen Ausblick für das Jahr 2022 gegeben. Auf Empfehlung der Kassenprüfer wurde der Vorstand für das Geschäftsjahr 2020 entlastet. Da der Jahresabschluss 2021 noch nicht final vorliegt, kann eine Entlastung für 2021 erst zur nächsten Mitgliederversammlung Ende 2022 erfolgen. Satzungsgemäß wurden neue Rechnungsprüfer gewählt.

Wir gratulieren Vanessa König (Kabuff), Ines Mühlmann (Modeexpress No.1) und Christian Luther (Luther Objekt-Vermittlung) zur Wahl zum/r Kassenprüfer/in.

Loslassen am 30.04.2022

Die Vorbereitungen für unseren Aktionstag sind in vollem Gange. Bitte hängt die Plakate gut sichtbar in Eure Schaufenster, damit auch der Letzte mitbekommt, dass am Samstag, 30.04.2022, eine besondere Aktion in der Stadt ist. Wer noch Flyer oder Plakate benötigt meldet Euch bitte im Büro.

Stammtisch am 10.05.2022

Am 10.05.2022 soll es den ersten Stammtisch im Jahr 2022 geben. Wir freuen uns darauf, in großer Zahl endlich wieder im Face-to-Face Modus bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen.

Wir suchen allerdings noch eine Location. Meldet Euch gerne, wenn wir den Stammtisch in eurem Laden/ Restaurant/Büro durchführen können.

Neues von der CityCard

Unser Mitglied CityCard Jena hat uns aktuelle Eckdaten übermittelt:

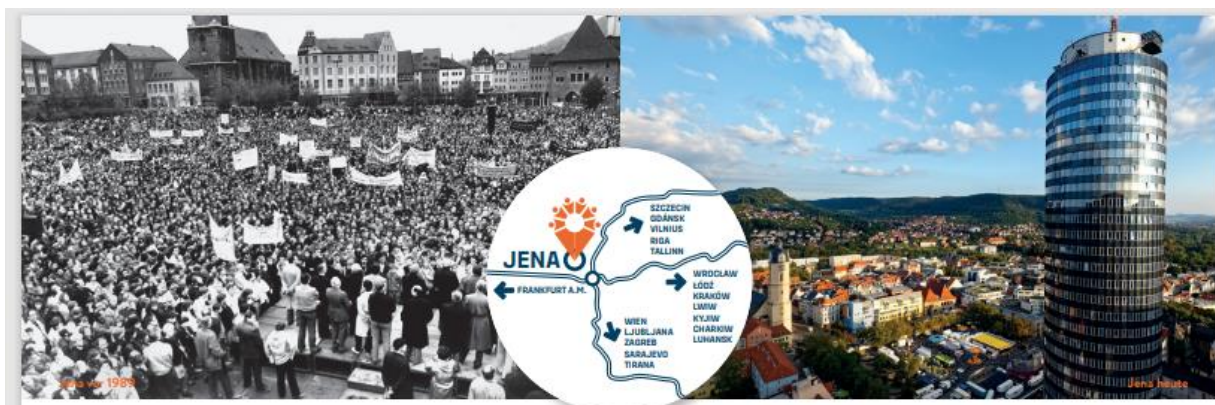
- Bisher 2.000 Bezahl-Transaktionen bei CityCard Akzeptanzpartner
- Stetig steigende Anzahl von teilnehmenden Händlern (mit den bereits terminlich geplanten Installationen Anfang Mai 40 Akzeptanzpartner)
- Update der CityCard Bezahl-App zum 27.04.22 für eine noch schnellere und bedienerfreundlichere Zahlungsabwicklung
- Start der ersten Ausgabestellen für CityCard Geschenkgutscheinkarten (€ 30 / € 50 / € 100) in Sparkassen-Filialen vor Ostern erfolgt

Weiter Informationen finden Sie im anliegenden Newsletter der CityCard.

5. Mai 2022 - Einladung der Stadt Jena zum WorldCafé am Donnerstag, 5. Mai 2022, 19 – 22 Uhr im Historischen Rathaus

Das »Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit« in Jena

Die Stadt Jena lädt alle Interessierten ein, gemeinsam eine Bewerbung für das „Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit“ in Jena zu gestalten. Die Details finden Sie im Flyer.



Das »Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit« in Jena

Einladung zum WorldCafé | Donnerstag, 5. Mai 2022, 19 – 22 Uhr im Historischen Rathaus

Einladung zum WorldCafé

Liebe Bürger:innen aus Jena und dem Umland,

wir laden Sie ein, mit uns gemeinsam eine Bewerbung für das „Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit“ in Jena zu gestalten. Lassen Sie uns die Chance ergreifen, ein Besuchermagnet mit europäischer Strahlkraft nach Jena zu lenken, das der Bund mit 200 Millionen Euro fördert und über 200 Arbeitsplätze in Jena entstehen lässt.

Im Format eines WorldCafés möchten wir Ihnen zunächst die ersten Ideen unseres Konzepts vorstellen sowie die Bewerbungsorganisation präsentieren. Im Anschluss sammeln wir gemeinsam mit Ihnen Impulse und Ideen rund um die Themen „Wissenschaft“, „Dialog“ und „Kultur“ in Bezug

auf das Zukunftszentrum. Ihre Meinungen, eigenen Erfahrungen und Perspektiven wollen wir in das Bewerbungskonzept einbeziehen.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung, um das Projekt in Kooperation von Stadt, Universität und Bürger:innen einen großen Schritt voranzubringen.

**Historisches Rathaus Jena, Markt 1
Donnerstag, 5. Mai 2022, 19 – 22 Uhr**

Jonas Zipf und Martin Fischer
im Namen des gesamten Projektteams

WAS ERWARTET SIE?

- 1 **Begrüßung**
- 2 **Impulsvortrag**
- 3 **WorldCafé**
Diskussion & Ideensammlung
in wechselnden Arbeitsgruppen
- 4 **Open Space**
- 5 **Abschluss**



JENA LICHTSTADT. FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA

Das »Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit«

Die von der Bundesregierung im April 2019 eingesetzte Kommission „30 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit“ hat in ihrem Abschlussbericht empfohlen, ein „Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit“ in Ostdeutschland zu errichten. Es soll aus drei Säulen bestehen: einem wissenschaftlichen Institut, einem Dialog- und Begegnungszentrum und einem Kulturzentrum.

Als Ort, der für eine Kultur fortwährender Veränderung steht, möchten die Stadt Jena und die Friedrich-Schiller-Universität Jena ausloten, was Transformation genau bedeutet: kulturell, wissenschaftlich und für die Gesellschaft.

Vor dem Hintergrund der Geschichte und Gegenwart in Jena und der Region, anhand der Erfahrungen der hier lebenden Menschen und mit dem Wissen der ansässigen Institutionen, aber auch in einer mittel- und osteuropäischen Perspektive und mit dem Blick auf zukünftige Veränderungen, sollen im Zukunftszentrum gesammelte Transformationserfahrungen sowie -kompetenzen erzählt, gesammelt, analytisch abgeleitet und breitenwirksam vermittelt werden können.

Werden Sie aktiver Teil dieses spannenden Projektes und tragen Sie dazu bei, dass sich Jena im Standortwettbewerb durchsetzen wird.

08. Mai 2022 Initiative **GOLD STATT BRAUN JENA**

Unser Mitglied Jenaer Kunstverein hat uns gebeten einen Aufruf der Initiative GOLD STATT BRAUN JENA an Euch weiterzuleiten:

GOLD STATT BRAUN
8. MAI 2022

Am 8. Mai wird auch in diesem Jahr die Aktion GOLD STATT BRAUN in Thüringen stattfinden. In Eisenach, Erfurt, Gera, Jena und Weimar werden sich hunderte Kulturorte und Läden sowie viele Einzelpersonen im Rahmen des 77. Jahrestages der Befreiung vom Nationalsozialismus und der Beendigung des Zweiten Weltkrieges beteiligen. Lasst uns Thüringer Städte zum Glänzen bringen und ein gemeinsames Zeichen gegen Hass und Hetze, Rassismus, Rechtsradikalismus, Antisemitismus und Diskriminierung setzen!

NIE WIEDER KRIEG

Nach dem 8. Mai 1945 hieß es – Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus! Mit dem Angriff der russischen Armee auf die Ukraine kommt nach 23 Jahren erneut der Krieg nach Europa zurück, mit vielen Toten und Geflüchteten. Während des Zweiten Weltkriegs befreite die 1. Ukrainische Front das Vernichtungslager Auschwitz, sie besiegte in Berlin die Deutschen und damit das Naziregime. In der 1. Ukrainischen Front kämpften Jüdinnen und Juden gemeinsam mit Menschen aus Russland, Belarus und der Ukraine. Auch litten sie gemeinsam in den deutschen Konzentrationslagern. Umso schrecklicher ist die Tatsache, dass mit Boris Romantschenko einer der letzten lebende ukrainische KZ-Überlebende von russischen Bomben getötet wurde. Unsere Forderung am 8. Mai muss deshalb erneut heißen – Die Waffen nieder! Krieg dem Kriege!

GEGEN DAS VERGESSEN

Am 9. Mai 1942, kurz nach der Wannseekonferenz, begann in Thüringen die Deportation von Jüdinnen und Juden. Für viele endete sie im Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. Die Erfurter Firma Topf und Söhne war es, die dortige Großkrematorien mit Öfen und Gaskammer-Lüftungstechnik zu „Todesfabriken“ ausrüstete. Wir gedenken an diesem 80. Jahrestag den ermordeten Jüdinnen und Juden und weisen auf die anhaltende antisemitische Einstellung von Teilen der Bevölkerung hin.

GOLD STATT BRAUN

Am 8. Mai, dem Tag der Befreiung, heißt es in Thüringen GOLD STATT BRAUN. Mit goldenen Rettungsdecken an zahlreichen Häuserfassaden, Läden, aus Fenstern von Wohnungen und Ateliers wird dies sichtbar werden. Die goldenen Rettungsdecken, vor fünf Jahren von dem Netzwerk DIE VIELEN eingeführt, bleiben ein verbindendes Element von Kulturinstitutionen und Aktiven der Kunst und Kultur. Als Symbol der Rettung Geflüchteter an den Küsten des Mittelmeeres prägten sie unser mediales Bewusstsein. Sie sind ein Zeichen für das Recht auf Asyl, für die Solidarität mit allen, die auf der Flucht sind. Sie stehen für das Streben nach einem glänzenden Leben für Alle.

Unsere Aktion steht für ein vielfältiges, freiheitliches Kunst- und Kulturverständnis. Es steht für die Unabhängigkeit der Kultur. Es steht für eine gemeinschaftliche und solidarisierende Antwort aus der Kunst- und Kulturlandschaft auf Versuche rechter Gruppierungen und Parteien, Menschen auszugrenzen, Hass zu säen und Kultur zu beschneiden. Und es steht für das Erinnern, wie die im vergangenen Jahr gestorbene Shoa-Überlebende Esther Bejarano formulierte: »Dass Auschwitz nie wieder sei – und dieses Land sich ändern muss!«

Wir unterstützen weiterhin ihre Forderung, den 8. Mai als Feiertag zu begehen und werden gemeinsam mit vielen Initiativen und Kultureinrichtungen bundesweit an diesem Tag daran erinnern.

Solidarisiert Euch und seid dabei!

„Ihr wollt mitmachen?

Eure Orte oder Fenster mit goldenen Rettungsdecken schmücken und Jena zum Glänzen bringen? Euch solidarisieren und für ein vielfältiges, freiheitliches Kunst- und Kulturverständnis eintreten? Dann meldet euch bis 5. Mai 2022 an und schickt eine uns eine Mail mit dem Betreff „Gold statt Braun 2022“ an:

Jenaer Kunstverein e.V. / bettina.reinisch@jenaer-kunstverein.de
oder Theaterhaus Jena / sonnenfroh@theaterhaus-jena.de

Zudem freuen wir uns über jede Aktion, die ihr im Zusammenhang mit Gold statt Braun auf die Beine stellt. Falls ihr etwas plant, sagt uns bitte rechtzeitig Bescheid. Wir würden das dann mit aufnehmen und kommunizieren.

Bei Fragen bitte anrufen unter 0151-59140101.“

31.05.2022 Tag der Vielfalt „Charta der Vielfalt“

Die Wirtschaftsförderung Jena (JenaWirtschaft) lädt alle Jenaer Unternehmen von Handwerk bis Hightech zur Jenaer „Diversity Challenge“ ein. Diese Aktion wird durchgeführt vom deutschlandweit tätigen Verein „Charta der Vielfalt“ und unterstützt vom Bundeswirtschaftsministerium und soll helfen, die Vielfalt der Menschen in der Gesellschaft auch am Arbeitsplatz sichtbar zu machen. Alle lokalen Betriebe sind eingeladen, als Zeichen ihrer Wertschätzung von vielfältigen Teams die „Charta der Vielfalt“ im Mai gemeinsam zu unterzeichnen.

Firmen, die die „Charta der Vielfalt“ mitunterzeichnen möchten, finden auf der Website www.charta-der-vielfalt.de alle Informationen dazu.

Mitmachen

Wenn Sie sich aktiv an der Vereinsarbeit beteiligen wollen, füllen Sie die nachfolgenden Felder aus und schicken das Ganze an: citymanager@innenstadt-jena.de
Sie können sich jederzeit auch formlos melden.

Ich _____ möchte gern aktiv mitmachen bei:

- AG Gesunde Mitarbeiter – Gesunde Innenstadt
- AG Mobilität
- AG Mitglieder
- AG Marketing und Veranstaltungen
- AG 100 % Jena

Sie werden dann eingeladen und können ganz unverbindlich an der nächsten AG teilnehmen.

Falls Sie Infos/Inhalte für unseren Newsletter haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese zusenden bzw. Bescheid geben (Hinweise, Veranstaltungen, Aktionen, (Neu)Eröffnungen): citymanager@innenstadt-jena.de

An-/Abmeldung zum/vom Newsletter formlos an: citymanager@innenstadt-jena.de

Mit diesem Newsletter (der keine Werbemail ist) informieren wir unsere Mitglieder und Förderer über Neuigkeiten aus der Innenstadt und dem Verein. Datenschutzrechtliche Grundlage ist unser berechtigtes Interesse (Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) an der Kommunikation mit Ihnen. Dieses berechnigte Interesse ergibt sich aus Ihrer Mitgliedschaft bei der Initiative Innenstadt Jena e.V. bzw. Ihrem Status als Akteur/Interessensträger der Jenaer Innenstadt.

Initiative Innenstadt Jena e.V.
Neugasse 34
07743 Jena

www.innenstadt-jena.de

www.facebook.com/innenstadtjena

www.instagram.com/innenstadtjena

www.youtube.com/channel/UCQAveu63sUoty192dJyMsJw/